

DGUV Landesverband Nordost, Fregestraße 44, 12161 Berlin

An die beteiligten

- Durchgangsärzte und Durchgangsärztinnen
- VAV-Krankenhäuser
- SAV-Krankenhäuser
- Ärzte und Ärztinnen der handchirurgischen Versorgung Unfallverletzter im Rahmen des VAV

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: Ze/tg

Ansprechpartner/in: Herr Ziche

Telefon: +49 (30) 13001 - 5903

Telefax: +49 (30) 13001 - 5901

E-Mail: gerald.ziche@dguv.de

Datum: 18. Juli 2019

Rundschreiben D 16/2019

FGIMB-Kolloquium zur Kausalitätsbegutachtung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie über die o.g. Veranstaltung des Berufsverbandes für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU e.V.), Akademie Deutscher Orthopäden (ADO)

Datum: 16. November 2019 von 09.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Historisches Kesselhaus des Unfallkrankenhauses Berlin (ukb)
Warener Straße 7, 12683 Berlin

Nähere Informationen zum Programm und der Anmeldung erhalten Sie unter dem Link:

https://www.bvou.net/ado-akademie/veranstaltungen-und-seminare/?vv_event_id=37908

bzw. im beigefügten Flyer.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Begutachtung“ im Sinne der Ziff. 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Kreutzer
Geschäftsstellenleiterin

Auskunft

Wissenschaftliche Leiter:

Prof. Dr. med. Michael Wich

Unfallchirurgie und Orthopädie Achenbach Krankenhaus,
Königs Wusterhausen und BG Klinikum Unfallkrankenhaus
Berlin

Stellv. Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirates der
Fachgesellschaft Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung
(FGIMB)

Dr. Holm-Torsten Klemm

Chirurg/Unfallchirurg

Ärztlicher Leiter

Freies Institut für medizinische Begutachtungen

Bayreuth/Erlangen

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV):

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Begutachtung“ im Sinne
der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen
Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung
am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

ADO Akademie Deutscher Orthopäden

Berufsverband für
Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.

Straße des 17. Juni 106–108
10623 Berlin

T 030 797 444 59
F 030 797 444 57

www.bvou.net/ado
info@institut-ado.de



Anmeldebedingungen:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Eingangs
von uns gebucht. Sollte die Veranstaltung bereits ausgebucht sein, melden
wir uns umgehend, ansonsten senden wir Ihnen Ihre Anmeldebestätigung
mit ausführlichen Informationen.

Sie können jederzeit anstelle des angemeldeten Teilnehmers einen Vertreter
benennen. Ihnen entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Entrichtete Teilnahmegebühren werden Ihnen selbstverständlich zurückerstattet.
Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, die nicht die
Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit betreffen, sind, soweit nicht
Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt, ausgeschlossen.
Bitte beachten Sie dies auch bei Ihrer Buchung von Flug- oder Bahntickets.
Sie können jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Dies ist jedoch nur schriftlich
möglich. Bitte beachten Sie, dass wir folgende Bearbeitungsgebühren er-
heben:

Stornierung unter 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 100% der Teilnahmegebühr.
Bei Nichterscheinen des angemeldeten Teilnehmers, fällt die komplette
Gebühr an.

Zur Anmeldung QR-Code einscannen oder unter:

www.bvou.net/ado

Kursgebühren:

BVOU-/DGOU-/ FGIMB-Mitglieder 190,00 €
Nichtmitglieder 240,00 €

*inkl. Verpflegung und Teilnehmerunterlagen
Die Leistung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG. steuerfrei.

Bitte beachten: ukb-Mitarbeiter melden sich bitte separat
unter info@institut-ado.de an.

Veranstaltungsort:

Unfallkrankenhaus Berlin (ukb)
Hörsaal im Historischen Kesselhaus
Warener Str. 7 | 12683 Berlin

Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung:

FGIMB-Kolloquium zur Kausalitätsbegutachtung



© Bildfotopost.com / fotolia

Berlin,
16.11.2019

im Historischen Kesselhaus des ukb

FGIMB



DGOU Deutsche Gesellschaft für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Für diese Veranstaltung werden Fortbildungspunkte
bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Liebe Teilnehmer,

unfallbedingte Gesundheitsstörungen bedürfen fast regelhaft eines ärztlichen Gutachtens als Entscheidungsgrundlage für den Versicherungsträger oder das Gericht.

Im einfachsten Falle ist nur eine MdE-Einschätzung oder eine Invaliditätsbewertung für die verbliebenen Unfallfolgen erforderlich. Nicht selten stehen jedoch auch Kausalitätsfragen zur Diskussion.

Der ärztliche Sachverständige sollte nicht nur über die erforderliche wissenschaftliche Kompetenz, sondern auch über Grundkenntnisse der rechtlichen Vorgaben verfügen, um ein sachgerechtes und damit verwertbares Gutachten erstellen zu können.

Dieses notwendige Wissen zu übermitteln ist Kernaufgabe der Fachgesellschaft für Interdisziplinäre Begutachtung (FGIMB), diese hat hierzu entsprechende Fortbildungskurse entwickelt.

Vermittelt werden die für die Begutachtung wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu verschiedenen Themenbereichen in Verbindung mit dem Know-how zur Erarbeitung einer plausiblen gutachtlichen Beurteilung.

Diesem hohen Anspruch wird Rechnung getragen mit der Zertifizierung durch die DGUV als notwendige Fortbildung der D-Ärzte und der Vergabe von Weiterbildungspunkten der Landesärztekammer.

Mit freundlichem Gruß

Torsten Klemm und Michael Wich

Programm am Samstag, 16.11.2019

Zusammenhangsbegutachtung an der oberen Extremität

09.00 Uhr	<i>Registrierung</i>
09.30 Uhr	Begrüßung, Einführung
09.45 Uhr	Bildgebende Befunde nach Trauma an der oberen Extremität (Handgelenk und Schulter)
10.30 Uhr	Kausalitätsbetrachtung in der GUV
11.15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.30 Uhr	Beispielfälle Handwurzel- und Handgelenkschäden in der GUV, PUV und im Zivilrecht
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13.15 Uhr	Neurologisch, gutachtliche Betrachtung von Schmerz und CRPS
14.00 Uhr	Der Rotatorenschaden an der Schulter nach Trauma und Verschleiß
14.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>

15.00 Uhr	Beispielfälle von Schäden an der Rotatorenmanschette nach Trauma GUV, PUV und im Zivilrecht
16.30 Uhr	MdE und Invalidität an der oberen Extremität – was ist zu beachten
17.15 Uhr	Erfolgskontrolle
17.45 Uhr	Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und Schlusswort
18.00 Uhr	Ende des Kurses